



Gemeindeamt Gaschurn

6793 Gaschurn / Dorfstraße 2 / Hochmontafon – Österreich
Tel. +43(0)5558/8202, Fax +43(0)5558/8202-19
email: gemeinde@gaschurn.at
www.gaschurn-partenen.at

Datum: 06. Juni 2024
AZ: 120-20/SilvClassic/2024
Bearbeiter: Sandra Tschanhenz

VERORDNUNG

des Bürgermeisters der Gemeinde Gaschurn über die Erlassung eines Fahrverbotes auf der Silvrettastraße (Gemeindestraße) in Partenen sowie auf der Dorfstraße (Gemeindestraße) in Gaschurn

Gemäß § 43 Abs. 1 lit. b und Abs. 7 in Verbindung mit § 94 c Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung, BGBl. Nr. 159/1960 idgF, sowie § 1 Abs. 1 der Verordnung der Vorarlberger Landesregierung, LGBl. Nr. 30/1995, wird aus Anlass der **Silvretta Classic Rallye Montafon** im Interesse der Sicherheit der Veranstaltungsteilnehmer und Besucher sowie der Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs verordnet:

§ 1

Das Befahren der Silvrettastraße in Partenen ist ab der **Kirche** bis zur **Querung der Tafamuntbahnstraße** und dem **Seilbahnparkplatz** während der nachstehend angeführten Zeiträume in beiden Fahrtrichtungen **verboten**:

1. Mittwoch, 03. Juli 2024 von 07:00 – 19:00 Uhr
2. Donnerstag, 04. Juli 2024 von 07:00 – 18:00 Uhr
3. Freitag, 05. Juli 2024 von 07:00 – 10:00 Uhr
4. Samstag, 06. Juli 2024 von 07:30 – 11:00 Uhr

Von diesem Verbot ausgenommen sind die Veranstaltungsteilnehmer.

§ 2

Das Befahren der **gesamten Silvrettastraße** in Partenen ist an folgenden Tagen für Lastkraftfahrzeuge und Omnibusse (unter anderem die Busse der mbsBus GmbH Schruns) in beiden Fahrtrichtungen **verboten**:

1. Mittwoch, 03. Juli 2024
2. Donnerstag, 04. Juli 2024
3. Freitag, 05. Juli 2024
4. Samstag, 06. Juli 2024

Von diesem Verbot ausgenommen sind Fahrzeuge des Veranstalters.

§ 3

Das Befahren der Dorfstraße in Gaschurn ist ab dem Gebäude **Dorfstraße 2 (Turmcafe)** bis zur Abzweigung in die Schulstraße im Bereich der **Kirche** während dem nachstehend angeführten Zeitraum in beiden Fahrtrichtungen **verboten**:

Freitag, 05. Juli 2024 von 13:00 – 23:30 Uhr

Von diesem Verbot ausgenommen sind die Veranstaltungsteilnehmer.

§ 4

Die §§ 1 und 3 dieser Verordnung treten gemäß § 44 Abs. 1 Straßenverkehrsordnung, BGBl. Nr. 159/1960 idgF, durch die Aufstellung des Verkehrszeichens "Fahrverbot (in beiden Richtungen)" gemäß § 52 lit. a Z 1 Straßenverkehrsordnung, BGBl. Nr. 159/1960 idgF, und der Zusatztafel „ausgenommen Veranstaltungsteilnehmer“ **in Kraft** bzw. werden durch die Entfernung dieser Verkehrszeichen wieder **außer Kraft gesetzt**.

Der § 2 dieser Verordnung tritt gemäß § 44 Abs. 1 Straßenverkehrsordnung, BGBl. Nr. 159/1960 idgF, durch die Aufstellung des Verkehrszeichens "Fahrverbot für Lastkraftfahrzeuge" gemäß § 52 lit. a Z 7a Straßenverkehrsordnung, BGBl. Nr. 159/1960 idgF, und des Verkehrszeichens „Fahrverbot für Omnibusse“ gemäß § 52 lit. a Z 7f Straßenverkehrsordnung, BGBl. Nr. 159/1960 idgF, sowie der Zusatztafel „ausgenommen Fahrzeuge des Veranstalters“ **in Kraft** bzw. wird durch die Entfernung dieser Verkehrszeichen wieder **außer Kraft gesetzt**.

Ort und Zeitpunkt des Anbringens bzw. der Entfernung der Verkehrszeichen sind in einem Aktenvermerk (§ 16 AVG) festzuhalten.

Der Bürgermeister



Daniel Sandrell

ergeht an:

Bezirkshauptmannschaft Bludenz
Bezirkspolizeikommando Bludenz
Polizeiinspektion Gaschurn
Rotes Kreuz, Bludenz
Bernhard Hammer, Gemeinde Gaschurn
mbsBus GmbH, Schruns
Montafon Tourismus, Susanne Schönherr
Josef Elsensohn, Silvretta Classic Rallye Montafon